

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Wyon, Thomas d. J. und Benjamin Wyon: Arthur Duke of Wellington</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Klassizismus</p> <p>Inventarnummer: 18240111</p>
---	---

Beschreibung

Die Vorderseite dieser Medaille stammt aus dem Jahr 1815 und von Thomas Wyon dem Jüngeren (1792-1817), die Rückseite hat 1821 Benjamin Wyon (1802-1858) gearbeitet. Vorderseite: Kopf der Herzogs von Wellington nach rechts. Darunter die Signatur T. WYON. JUN: S:. Rückseite: Minerva links und Mars rechts reichen sich die Hand. Im Abschnitt die Signatur B: WYON. S: 1821.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 55.98 g; Durchmesser: 51 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1821
	wer	Thomas Wyon (der Jüngere) (1792-1817)
	wo	England
Hergestellt	wann	1821
	wer	Benjamin Wyon (1802-1858)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Arthur Wellesley (1. Duke of Wellington) (1769-1852)

wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Nordeuropa
[Zeitbezug] wann 19. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Bronze
- Gott
- Klassizismus
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand

Literatur

- L. Brown, British Historical Medals 1760-1960 I. George III to William IV (1980) 284 Nr. 1167..